

## Zuhause unterwegs

In kleinem Rahmen vermitteln wir geschulte Freiwillige für eine stundenweise Betreuung zuhause. Die Freiwilligen besuchen und begleiten einen Menschen mit Demenz regelmässig über einen längeren Zeitraum im Umfang von maximal 6 Stunden pro Woche. Dabei wird die oder der Freiwillige zu einer Bezugsperson für die demenzerkrankte Person, je nachdem auch für die Angehörigen. Den Rahmen für dieses Arrangement bildet eine schriftliche Vereinbarung, die sich am Standard der GGG Benevol-Richtlinien orientiert.

Dieses Angebot dient insbesondere der Entlastung von betreuenden Angehörigen, deren demenzerkranktes Familienmitglied nicht an anderen Angeboten teilnehmen kann oder wo diese nicht ausreichen. Auch für alleinlebende Menschen mit Demenz, deren Erkrankung noch nicht weit vorangeschritten ist, kann dieses Angebot sehr hilfreich und sinnvoll sein.

Da die Freiwilligen im Betreuungseinsatz keine direkte fachliche Begleitung haben, werden sie besonders gründlich in Theorie und Praxis ausgebildet und durch fachliches Coaching unterstützt.

### ■ ORGANISATION

Informations- und Eignungsgespräch mit den Familien und den interessierten Freiwilligen.

Die Beratungsstelle unterstützt Angehörige und Freiwillige beim Kennenlernen und beim Abschluss einer Vereinbarung. Ansonsten organisieren und koordinieren die Familien und die Freiwilligen die Betreuung untereinander. Die Mitarbeiterinnen der Beratungsstelle bleiben Ansprechpersonen und bieten bei Bedarf individuellen Support für Angehörige und Freiwillige.

### ■ KOSTEN

Die Familien bezahlen einen Unkostenbeitrag von CHF 200.– pro Quartal.

### ■ KONTAKT

**Margrit Wälti**, Atrium Beratungsstelle, Pflegefachfrau, CAS Case Management

Telefon: 061 685 91 97, E-mail: [margrit.waelti@wirrgarten.ch](mailto:margrit.waelti@wirrgarten.ch)